KURZANLEITUNG

A-SERIE

HITECH 4

DE

VALTRA

YOUR WORKING MACHINE

VALTRA A-SERIE HITECH 4

Diese Anleitung soll Ihnen helfen, sich schnell mit Ihrem Traktor vertraut zu machen. Bitte lesen Sie vor dem Betrieb des Traktors die Bedienungsanleitung mit allen sicherheitsrelevanten Punkten.

Die Traktoren der A-Serie nutzen einen leistungsstarken 4-Zylindermotor von AGCO Power in Kombination mit einem 16+16 Lastschaltgetriebe. Das Ergebnis ist ein äußerst zuverlässiger und universell einsetzbarer Traktor. Die Kabine bietet mehr Ergonomie und ein ruhiges Arbeitsumfeld für den Fahrer, damit Sie Ihre Arbeiten so effizient wie möglich erledigen können.

YOUR WORKING MACHINE

YOUR

Technische Daten 4
Bedienelemente am Armaturenbrett 6
Bedienelemente an Seitenkonsole und Armlehne 7
Getriebe 9
Vor dem Fahren des Traktors 9
Anfahren 10
Gangwechsel 11
Programmieren von Anfahrstufe und Fahrbereich 12
Lastschaltautomatik 13
HiShift & Wendeschaltung 14
AutoTraction 15
Drehzahlspeicher 16
Zusatzhydraulik:
Einstellung der Heckventile 17
Bedienung Heckhydraulik 18
Heckbedienung und Anschlüsse 19
Heckzapfwelle 20
Tipps 21

WORKING

Feldarbeit 22
Transporteinsatz 23
Arbeiten mit dem Frontlader 24
Zapfwellenarbeiten 25

MACHINE

Armaturenbrett 26

TECHNISCHE DATEN

HiTech 4 ist für die Modelle A105 und A115 verfügbar.

MODELL	A104	A114
Motor	AGCO Power 4-Zylinder, 4,4 Liter	
Max. Leistung, PS	105	115
Max. Leistung, kW	78	86
Max. Drehmoment, Nm	455	435
Fahrgestell	Mittlere Größe	
Getriebe	4WD, 16+16R, HiTech 4 Lastschaltung mit Wendeschaltung, optional Kriechgang	
Zapfwelle	2 oder 3 Geschwindigkeiten	
Heckhubkraft	4,3 t	
Hydraulikleistung	98 l/min	
Radstand	2.430 mm	

ARMATURENBRETT

1. Armaturenbrett
2. Warnblinkschalter
3. Wendeschalthebel
4. Zündschloss
5. Multifunktionshebel
6. Lichtschalter
7. Einstellhebel für die Lenkradposition
8. Bedienkonsole der Anzeige im Armaturenbrett
9. Kupplungspedal
10. Pedal für Lenkradneigung
11. Verriegelung für Lenkbremse
12. Bremspedal
13. Gaspedal

1. Kupplungstaste (HiShift)
2. Druckknopf für Lastschaltstufenwechsel
3. Druckknopf für Fahrbereichswechsel
4. Druckknopf für Lastschaltautomatik
5. Schalter für Kriechgang (optional)
6. Handgas
7. Prüfschalter für Betriebsbremsen des Anhängers
8. Drehzahlspeicher
9. Allrad
10. Differenzialsperre
11. Drehzahlspeicher hinten (optional)
12. Einstellung Senkgeschwindigkeit EHR
13. Einstellung Hubhöhenbegrenzung EHR
14. Zugkraft-/Lageregelung EHR
15. Schwingungstilgung EHR
16. Kontrollleuchte Schwingungstilgung
17. Markierer für Arbeitstiefeneinstellung
18. Arbeitstiefe EHR
19. Heben/Neutral/Senken-Schalter der EHR
20. Schnelleinzug
21. Heben/Senken zum Ankoppeln (Unterlenker)

SEITENKONSOLE UND ARMLEHNE

22. Fernbedienung der automat. AHK (optional)
23. Lock-Funktion für Heckzusatzventile
24. Bedienhebel Heckzusatzventil Blau
25. Bedienhebel Heckzusatzventil Braun
26. Bedienhebel Heckzusatzventil Grün
27. Kontroll-Stopp (optional)
28. Hydraulikjoystick mit 3. und 4. Funktion (optional)
29. EIN/AUS-Druckknopf für Front-Zusatzventile (optional)
30. Hydraulische Geräteverriegelung Frontlader (optional)
31. Schwingungstilgung Frontlader (optional)
32. Schalter zum Kombinieren der Hydraulikpumpen (98 Liter)
33. Heckscheibenwischer und -waschanlage
34. Zusätzliche Fußheizung
35. Rundumleuchte
36. Arbeitsscheinwerfer vorn
37. Arbeitsscheinwerfer hinten
38. 2-polige Steckdose max. 10 A (optional)
39. 3-polige Steckdose max. 5 A und max. 25 A
40. Ein-/Ausschaltung Heckzapfwelle
41. Voreinstellung Zapfwellengeschwindigkeit
42. AutoTraction Aktivierung/Deaktivierung

GETRIEBE

Das HiTech 4-Getriebe der Valtra A-Serie verfügt über 16+16 Gänge, die in vier Fahrbereiche aufgeteilt sind.

Optional ist ein Kriechgang verfügbar, wenn langsame Geschwindigkeiten bis zu 130 m/h erforderlich sind. Das Getriebe hat dann 32+32 Gänge mit optimaler Überlappung.

TIPP: Sie können die Fahrtrichtung ändern, ohne das Kupplungspedal zu betätigen. Verwenden Sie einfach den Wendeschalthebel unter dem Lenkrad. Sie können aber auch das Kupplungspedal nehmen, wenn Sie möchten.

Übersetzung (Fahrbereich und Lastschaltstufe)	Geschwindigkeit bei 2.200 U/min [km/h]	Geschwindigkeit im Kriechgang [km/h]
A1	2,07	0,15
A2	2,54	0,19
A3	3,14	0,23
A4	3,85	0,28
B1	5,09	0,37
B2	6,24	0,46
B3	7,71	0,56
B4	9,45	0,69
C1	10,64	0,78
C2	13,05	0,95
C3	16,14	1,18
C4	19,78	1,45
D1	25,21	1,84
D2	30,91	2,26
D3	38,23	2,79
D4	40,00	3,43

Hinterreifen 16.9R38 (SRI = 800 mm)

VOR DEM FAHREN

1 Öleinfülldeckel
2 Ölmessstab

1 Kraftstoffkühler
2 Kühler
3 Kühlernetz

1 Ölstopfen
2 Ölstandsanzeige
3 Restölbehälter für Schnelltrennkupplungen

Vergewissern Sie sich vor dem Starten des Traktors, dass die täglichen Wartungschecks ausgeführt wurden. Die tägliche Wartungsliste umfasst:

1. **Motoröl mit dem Ölmessstab prüfen**
Der Motorölmessstab befindet sich auf der rechten Seite des Motors. Vergewissern Sie sich, dass der Motorölstand zwischen der oberen und der unteren Markierung liegt. Wenn erforderlich, füllen Sie durch den Öleinfülldeckel Öl nach.

2. **Kühlmittelstand prüfen**
Vergewissern Sie sich, dass das Kühlmittel im Ausgleichsbehälter über der Markierung für das kalte Kühlmittel steht. Der Ausgleichsbehälter für das Kühlmittel befindet sich unter der Motorhaube.

3. **Sichtprüfung: Reifen, Öllecks, Kühler**
Reinigen Sie Frontgrill und Kühler, wenn erforderlich.

4. **Ölstand in Getriebe und Hydrauliksystem prüfen**
Der Ölstand muss zwischen den Minimum- und Maximum-Linien der Ölstandsanzeige liegen. Die Ölstandsanzeige befindet sich hinten am Traktor neben der Zapfwelle. Wenn der Restölbehälter für die Schnelltrennkupplungen voll ist, entleeren Sie ihn.

5. **Prüfen Sie Kraftstoff- und AdBlue-Füllstände**

ANFAHREN

1. Treten Sie das Kupplungspedal und starten Sie den Motor.
2. Wählen Sie den gewünschten Fahrbereich und die Lastschaltstufe. Denken Sie daran, dass die Übersetzung klein genug zum Anfahren sein muss.
3. Wenn Sie an einer Steigung anfahren, halten Sie den Traktor mit den Bremspedalen im Stand.
4. Bringen Sie den Wendeschalthebel in die Vorwärtsstellung.
5. Das Kupplungspedal langsam loslassen.
6. Stellen Sie die Fahrgeschwindigkeit mit dem Gaspedal ein und wechseln Sie die Lastschaltstufen wie erforderlich.

GANGWECHSEL

Die HiTech 4-Traktoren der A-Serie haben 4 Fahrbereiche und 4 Lastschaltstufen. Optional steht auch ein Kriechgang-getriebe für extrem langsame Fahrt zur Verfügung.

1. **Lastschaltstufen wechseln**
   - Drücken Sie die Plus-Taste, um die Lastschaltstufe zu erhöhen.
   - Drücken Sie die Minus-Taste, um die Lastschaltstufe zu verringern.
   - Halten Sie die Plus- oder Minus-Taste gedrückt, um schnell mehrere Lastschaltstufen zu wechseln.

2. Drücken Sie das Kupplungspedal oder den HiShift-Kupplungstaster und halten Sie die Taste zum Fahrbereichswechsel gedrückt. Dadurch können nicht nur Fahrbereiche sondern auch Lastschaltstufen gewechselt werden.

3. **Fahrbereich wechseln**
   - Drücken Sie die Plus-Taste, um den Fahrbereich zu erhöhen.
   - Drücken Sie die Minus-Taste, um den Fahrbereich zu verringern.

4. **Sie gelangen über die Taste in der B-Säule in das Kriechganggetriebe** (optional)**. Treten Sie immer das Kupplungspedal und bringen Sie den Traktor zum Stillstand, bevor Sie den Kriechgang einlegen oder verlassen.**

PROGRAMMIEREN VON ANFAHRSTUFE UND FAHRBEREICH

1. Wählen Sie den Fahrbereich und die Lastschaltstufe, die Sie speichern möchten.

2. Wählen Sie die Fahrtrichtung mit dem Wendeschalthebel. Halten Sie den Traktor im Stillstand, indem Sie die Kupplung und das Bremspedal drücken.

3. Drücken Sie kurz die Programmiertaste (unterhalb des Wendeschalthebels):
   - Der ausgewählte Fahrbereich und die Lastschaltstufe sind nun abgespeichert und werden im Armaturenbrett angezeigt.
   - Wenn Sie nun Anfahren oder die Fahrtrichtung wechseln, wird automatisch der gespeicherte Fahrbereich und die Lastschaltstufe eingelegt.

4. Um den gespeicherten Fahrbereich und die Lastschaltstufe zu löschen, müssen Sie die Programmiertaste nur lange gedrückt halten. Wenn im Armaturenbrett kein Gang mehr angezeigt wird, war die Aktion erfolgreich.

AUTOSHIFT

Der Traktor verfügt über drei Schaltmöglichkeiten: AUTO1, AUTO2 und Manuell.

- **Manuell**: Die Lastschaltstufen werden manuell geschaltet. Sie haben die volle Kontrolle über das Getriebe.
- **AUTO1**: Die Lastschaltstufen werden bei einer vergleichsweise niedrigen Motordrehzahl automatisch gewechselt. AUTO 1 spart Kraftstoff ein und schont die Umwelt.
- **AUTO2**: Die Lastschaltstufen werden bei einer vergleichsweise hohen Motordrehzahl automatisch gewechselt.

1. **Manuell: den Taster auf der unbedruckten Seite durchdrücken.**

2. **Auto1: den Taster in die Mittelstellung bringen.**
Das Symbol AUTO1 wird im Armaturenbrett angezeigt.

3. **Auto2: den Taster auf der bedruckten Seite durchdrücken.**
Das Symbol AUTO2 wird im Armaturenbrett angezeigt.

HISHIFT & WENDESCHALTUNG

Bei HiTech-Modellen müssen Sie zum Schalten der Gänge nicht die Kupplung treten. Drücken Sie stattdessen einfach die HiShift-Kupplungstaste.

Müheloser Fahrtrichtungswechsel mit dem Wendeschalthebel. Kuppeln ist nicht erforderlich.

AUTOTRACTION

AutoTraction gehört bei allen Modellen der A-Serie zur Standardausstattung. AutoTraction macht die Kupplung fast überflüssig, da Sie beim Anhalten des Traktors nur die Bremsen verwenden.

AutoTraction kuppelt in folgenden Fällen aus:

- Beide Bremspedale werden betätigt.
- Die Fahrgeschwindigkeit ist geringer als 20 km/h.
- Fahrpedal und Kupplungspedal wurden nicht betätigt.
- Der Wendeschalthebel zeigt in die gleiche Richtung, in die gerade gefahren wird.

Wenn Sie die Bremspedale loslassen, wird die Zugkraft wieder hergestellt. So können Sie ohne Betätigung der Kupplung im Stop-and-Go-Betrieb arbeiten. Beachten Sie, dass Sie einen ausreichend niedrigen Gang gewählt haben müssen, in dem Sie wieder anfahren können.

AutoTraction kann über einen Schalter in der B-Säule aktiviert oder deaktiviert werden.

MOTOR
DREHZAHLSPEICHER

Mit dem Motordrehzahlspeicher können Sie einfach eine bestimmte Motordrehzahl abrufen, zum Beispiel zum Arbeiten mit der Zapfwelle. Sie steuern den Motordrehzahlspeicher mit den Tasten an der rechten Seitenkonsole.

Einstellen und Verwenden des Motordrehzahlspeichers:

1. Wählen Sie die gewünschte Motordrehzahl mit dem Gaspedal oder dem Handgas.
2. Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die Speichertaste für die Motordrehzahl. Sie hören einen Signalton, und im Armaturenbrett leuchtet ein Symbol auf.
3. Schalten Sie den Drehzahlspeicher ein oder aus, indem Sie die Speichertaste für die Motordrehzahl kurz drücken.

HYDRAULIK
EINSTELLUNG DER HECKVENTILE

Die Traktoren der A-Serie haben ein Open Center-Hydraulik-system mit bis zu drei Heckventilen. Die maximale Ölfördermenge beträgt 98 l/min bei den Modellen A105-A115.

1. Ventile lassen sich einfach verriegeln – bei konstanter Ölfördermenge oder in Neutralstellung.

2. Außerdem können Sie für den Frontlader auf Wunsch zwei elektronisch gesteuerte Ventile wählen.

3. Bei den Modellen A105-A115 kann eine maximale Ölfördermenge von 98 l/min abgerufen werden, indem der Durchfluss von zwei Pumpen über einen Wippschalter neben den Hebeln für die Hydraulik kombiniert wird.

TIPP: Die Ausstattung des Traktors kann mit einem Durchflussregelventil abgerundet werden. Dieses Ventil wird im Heck gesteuert und regelt die am braunen Ventil (hinten) verfügbare Ölmenge. Die restliche Ölmenge kann gleichzeitig für das Heckhubwerk oder andere Funktionen genutzt werden.

Mit diesem Durchflussregelventil können Sie die Drehzahl eines Hydraulikmotors einstellen und/oder zwei Funktionen gleichzeitig verwenden (siehe S. 19, Nr. 5).

BEDIENUNG HECKHYDRAULIK

Aktivieren des Heben/Neutral/Senken-Schalters der EHR:

1. Drücken Sie zunächst den Heben/Neutral/Senken-Schalter der EHR in die Stopp-Position. Nun drücken Sie den Schalter auf die Heben-Position, um die Heckhydraulik zu entsperren.
2. Um die Heckhydraulik auf die richtige Arbeitstiefe abzusenken, stellen Sie zunächst die Arbeitstiefe über die Arbeitstiefeneinstellung ein. Nun können Sie auf die Senken-Position drücken und die Unterlenker bewegen sich auf die gewünschte Arbeitstiefe.
3. Solange Sie die Taste für den Schnelleinzug drücken, senken sich die Unterlenker noch unter der eingestellten Arbeitstiefe weiter ab.
4. Um die Unterlenker anzuheben, drücken Sie die Heben-Position. Die Unterlenker heben sich nun bis zur eingestellten Aushubhöhe an.
5. Wollen Sie Geräte mit den Unterlenker sicher aufnehmen, nutzen Sie den Taster “Heben/Senken zum Ankoppeln” für eine manuelle Steuerung.

Die Aktivierung muss aus Sicherheitsgründen jedes Mal erneut erfolgen, wenn Sie den Traktor starten, die Taste Heben/Senken zum Ankoppeln in der Kabine oder die externe Bedienung auf dem Kotflügel nutzen.

Wenn Sie die Druckknöpfe zum Heben/Senken am Kotflügel verwenden, wird das Heben/Senken so lange fortgesetzt wie Sie den Knopf gedrückt halten. Die Bewegung stoppt sofort, wenn Sie die Taste loslassen. So haben Sie immer die volle Kontrolle über das Hubwerk.

6. Um die Heckhydraulik zu heben, Heben-Knopf gedrückt halten.
7. Um die Heckhydraulik zu senken, Senken-Knopf gedrückt halten. Umso länger der Knopf gehalten wird, umso schnelle senkt die Hydraulik ab.

HINWEIS: Die externe Bedienung des Hubwerks ist nicht aktiv, wenn der Heben/Neutral/Senken-Schalter der EHR in der Hebenposition verweilt.

HECK-BEDIENUNG
UND ANSCHLÜSSE

1.	Ventil für die Pick-up Hitch (optional)
2.	Hydraulische Anhängerbremse (optional)
3.	Steckdose für das Anhänger-Antiblockiersystem (ABS)
4.	Schnelltrennkupplungen für die Arbeitshydraulik
5.	Durchflussregelventil (optional)
6.	Anhänger-Steckdose
7.	Kupplung für Anhänger-Druckluftbremse (optional)
8.	Oberlenker
9.	Hubstrebe der Pick-up Hitch
10.	Hydraulische Hubstrebe (optional)
11.	Seitenstrebe
12.	Teleskopkugel (optional)
13.	Zapfwellenstummel
14.	Pick-up Hitch (optional)
15.	Unterlenker
16.	Hubstrebe für Unterlenker
17.	Einstellspindel Hubstrebe
18.	Rücklauf über Rücklauffilter (1/2")

Die Pick-up Hitch ist in Deutschland nicht zugelassen.

HECKZAPFWELLE

Die A-Serie kann mit zwei oder drei Zapfwellengeschwindigkeiten ausgestattet werden. Die Zapfwellendrehzahl wird immer im Armaturenbrett angezeigt.

1. Die Heckzapfwelle wird über einen Kippschalter (rechte Seitenkonsole) aktiviert/deaktiviert.
2. Die Auswahl der Zapfwellendrehzahl erfolgt elektrisch (rechte Seitenkonsole) über ein Drehrad.

VERWENDUNG DES ZAPFWELLENSCHALTERS BEI DER A-SERIE

1. Starten der hinteren Zapfwelle:
Sie müssen sich auf dem Fahrersitz befinden, um den Zapfwellenbetrieb mit dem Zapfwellenschalter in der Kabine zu starten.
Wählen Sie mit dem Knopf einen geeigneten Gang für die Geschwindigkeitsregelung der hinteren Zapfwelle.
Halten Sie den hinteren Zapfwellenschalter gedrückt und bewegen Sie ihn nach hinten, um den Zapfwellenbetrieb zu starten.
Um die hintere Zapfwelle mit den externen Bedienelementen zu starten, halten Sie die EIN/AUS-Taste der Zapfwelle 3 Sekunden lang gedrückt.

2. Stoppen der hinteren Zapfwelle:
Halten Sie den hinteren Zapfwellenschalter gedrückt und bewegen ihn nach vorn, um den Zapfwellenbetrieb zu stoppen.
Lassen Sie dann den Schalter los.

Hinweis zur stationären Verwendung der Zapfwelle: Wenn die Zapfwelle in Betrieb ist und Sie vom Fahrersitz aufstehen, stoppt der Anwesenheitssensor des Sitzes normalerweise die Zapfwelle. Um das zu vermeiden, drücken Sie den Zapfwellenschalter und halten Sie ihn 3 Sekunden lang in der Position EIN, bevor Sie den Sitz verlassen (die Zapfwelle muss dabei in Betrieb sein).

TIPPS

TIPPS ZUM FAHREN DER VALTRA A-SERIE

HiShift
Gangwechsel ohne Kupplungspedal. Bei allen Modellen der A-Serie können Sie Gänge wechseln, ohne die Kupplung zu treten. Drücken Sie beim Gangwechsel auf die HiShift-Taste, wenn Sie den Gang wechseln möchten. Sie müssen das Bein also nicht bewegen.

AutoTraction
Diese Funktion hat das Traktorfahren revolutioniert. Bei den Traktoren der A-Serie benötigen Sie das Kupplungspedal nur zum Starten des Motors. Ansonsten brauchen Sie zur Steuerung des Traktors nur die Brems- und Fahrpedale. Das Getriebe wird beim Betätigen der Bremsen einfach ausgekuppelt und beim Lösen der Bremsen wieder eingekuppelt. Einfacher und intuitiver lassen sich Traktoren kaum fahren.

AutoShift
Aktivieren Sie die Lastschaltautomatik und das Getriebe steuert die Lastschaltstufen ganz von allein.

Ölfördermenge nach Bedarf
Die Modelle A105-A115 sind mit einer doppelten Hydraulikpumpe ausgestattet. Wenn Sie für den Betrieb eines Anbaugeräts oder für den Frontlader eine größere Ölfördermenge benötigen, schalten Sie die zwei Pumpen einfach mit einem Schalter zusammen.

ARBEITEN MIT DER ZAPFWELLE

1. Treten Sie das Kupplungspedal und starten Sie den Motor.
2. Wählen Sie an der rechten Seitenkonsole die richtige Zapfwellendrehzahl.
3. Schalten Sie die Zapfwelle mit dem Schalter an der rechten Konsole ein.
4. Stellen Sie mit dem Fahrpedal oder Handgas die gewünschte Drehzahl ein. Die Zapfwellendrehzahl wird dann im Armaturenbrett angezeigt.
5. Speichern Sie die Motordrehzahl im Drehzahlspeicher.
6. Stellen Sie das Handgas auf Minimum (siehe Tipp unten).
7. Wählen Sie die richtige Getriebeübersetzung und beginnen Sie mit der Arbeit.

TIPP: Sie können die Motordrehzahl zwischen Leerlauf und Arbeitsdrehzahl mit der Drehzahlspeicher-Taste umschalten, wenn Sie diese eingestellt haben.

TIPP: Sie können die AutoTraction-Funktion verwenden. Drücken Sie einfach die Bremspedale, um den Traktor anzuhalten. Lösen Sie die Bremspedale, um weiter zu fahren.

FRONTLADERARBEIT

MIT ELEKTRONISCHER STEUERUNG

1.	Treten Sie das Kupplungspedal und starten Sie den Motor.
2.	Schalten Sie den Frontlader auf der Armlehne ein.
3.	Schalten Sie SoftDrive ein, wenn erforderlich.
4.	Kombinieren Sie zwei Pumpen, um die Ölfördermenge zu erhöhen.
5.	Verwenden Sie zum Anbauen oder Abnehmen von Anbaugeräten die hydraulische Geräteverriegelung: Drücken Sie die Taste für die hydraulische Geräteverriegelung und gleichzeitig die obere Taste im Joystick und bewegen Sie den Joystick nach links oder rechts.

TIPP: Auch hier ist die AutoTraction-Funktion eine nützliche Hilfe, um nicht immer das Kupplungspedal treten zu müssen.

FELDARBEIT

1. Treten Sie das Kupplungspedal und starten Sie den Motor.
2. Wählen Sie den Fahrbereich A, B, C oder D.
3. Aktivieren Sie den Allradantrieb und nach Bedarf die Differenzialsperre.
4. Aktivieren Sie die Lastschaltautomatik Auto1 oder Auto2 nach Bedarf.
5. Wählen Sie die Fahrtrichtung mit dem Wendeschalthebel aus.
6. Betätigen Sie das Gaspedal oder das Handgas und los geht‘s.

TRANSPORT

1. Treten Sie das Kupplungspedal und starten Sie den Motor.
2. Wählen Sie die gewünschte Gangabstufung.
3. Schalten Sie den Allradantrieb beim Fahren auf der Straße AUS.
4. Aktivieren Sie die Lastschaltautomatik Auto1 oder Auto2 nach Bedarf.
5. Wählen Sie die Fahrtrichtung und betätigen Sie das Gaspedal.

ARMATURENBRETT

1.	Blinker links für Anhänger/Anbaugerät
2.	Blinker links
3.	Tachometer
4.	Fernlicht
5.	Blinker rechts
6.	Blinker rechts für Anhänger/ Anbaugerät
7.	Display links
8.	Uhr
9.	Kontrollanzeigen
10.	Display rechts

KONTROLLANZEIGEN

1.	Motortemperatur
2.	Motoröldruck
3.	AdBlue-Füllstand
4.	Diesel-Füllstand

DISPLAY RECHTS

1.	Getriebeposition: Neutral (N), Parkbremse (P) oder Symbol für die eingelegte Übersetzung (Fahrbereich und Lastschaltstufe)
2.	Kriechgang
3.	Fahrgeschwindigkeit
4.	Ausgewählte Zapfwellengeschwindigkeit
5.	Motordrehzahl oder Zapfwellendrehzahl
6.	Zapfwellenmodus

DISPLAY LINKS

1.	Gespeicherter Fahrbereich und Lastschaltstufe beim Anfahren Vorwärts oder Rückwärts
2.	Auto1 / Auto2
3.	Drehzahlspeicher
4.	Leistungszähler

Während der normalen Arbeit mit dem Traktor zeigt das Display links Informationen über die Motordrehzahl, Getriebeeinstellungen oder Leistungsdaten. Über dieses Display können jedoch Einstellungen vorgenommen werden. Schauen Sie auf der folgenden Seite welche das sind:

Sie können die Leistungszähler mit den Pfeil-Tasten durchblättern.

DISPLAY LINKS

Einstellung Flächenzähler

1.	Reiter: Einstellung Flächenzähler
2.	Gemessene Fahrstrecke
3.	Arbeitsbreite
4.	Auslöser für Zähler

Übersicht Flächenleistung

1.	Bearbeitete Fläche insgesamt
2.	Reiter: Übersicht Flächenleistung
3.	Durchschnittliche Flächenleistung je Stunde
4.	Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch je Stunde

Übersicht Kraftstoffverbrauch

1.	Aktueller Kraftstoffverbrauch
2.	Reiter: Kraftstoffverbrauch
3.	Kraftstoffverbrauch insgesamt
4.	AdBlue-Verbrauch insgesamt

Einstellung Getriebe

1.	Einstellung der Aggressivität der Wendeschaltung rückwärts
2.	Reiter: Einstellung Getriebe
3.	Einstellung der Aggressivität der Wendeschaltung vorwärts
4.	Schaltgeschwindigkeit der Lastschaltstufen
5.	Allradanfahrdauer bei Fahrtrichtungswechsel

Allgemeine Informationen

1.	Batteriespannung
2.	Reiter: Allgemeine Informationen
3.	Getriebeöltemperatur
4.	Motoröltemperatur

Einstellung Helligkeit und Uhr

1.	Reiter: Einstellung Helligkeit und Uhr
2.	Helligkeit des Armaturenbretts
3.	Uhrzeit

Übersicht Servicecode

1.	Reiter: Übersicht Servicecode
2.	Bauteil mit Servicecode
3.	Identifikationsnummer für Servicecode
4.	Identifikationsnummer für Servicecode

Traktoren mit Abgasstufe V haben ein neues Fenster für die Regenerationssteuerung des Dieselpartikelfilters:

Grünes Licht = OK. Es ist nicht erforderlich, den Dieselpartikelfilter manuell zu regenerieren.

Gelbes Licht = Der Dieselpartikelfilter ist mit Ruß blockiert. Aufgrund der geringen Motorlast steigt das Abgas nicht auf die richtige Temperatur an, um den Ruß zu verbrennen. Erhöhen Sie die Motorlast. Das DPF-Symbol wird im Armaturenbrett angezeigt. Ein akustischer Alarm ertönt in Intervallen von 30 Minuten.

Rotes Licht = Der DPF ist mit Ruß blockiert. Der Motor arbeitet mit verringerter Leistung. Ein akustischer Alarm ertönt in Intervallen von 5 Minuten. Es ist zwingend erforderlich, eine Regeneration manuell zu aktivieren.

Mehr erfahren:

bit.ly/a5hitech4

VALTRA ist eine weltweite Marke von **AGCO**.

YOUR WORKING MACHINE

AGCO Deutschland GmbH
Geschäftsbereich Valtra
Johann-Georg-Fendt-Str. 14
87616 Marktoberdorf, GERMANY
valtra.deutschland@agcocorp.com

AGCO Austria GmbH
Geschäftsbereich Valtra
Enzersdorfer Str. 25
2340 Mödling, AUSTRIA
valtra.austria@agcocorp.com

GVS AGRAR AG
Im Majorenacker 1
8207 Schaffhausen
SWITZERLAND
info@gvs-agrar.ch

www.valtra.de
www.valtra.at
www.youtube.com/ValtraDEAT
www.facebook.com/ValtraDEAT
www.instagram.com/ValtraDEAT

Änderungen jederzeit möglich. Alle Rechte vorbehalten. Diese Kurzanleitung ist Eigentum von AGCO. Wiederverkauf verboten.